



AUSSCHREIBUNG

Schnellschachturnier der Berliner Schulumannschaften 2018

SCHULSCHACH
BERLIN

1. Wettkampfklassen und Termine

WK I	offen für alle Schüler/innen	10.01.2018	09.30 -14.00 Uhr
WK II	für Schüler/innen bis einschl. 10. Klasse	10.01.2018	09.30 -14.00 Uhr
WK III	für Schüler/innen bis einschl. 8. Klasse	10.01.2018	09.30 -14.00 Uhr
WK IV	für Schüler/innen bis einschl. 6. Klasse	11.01.2018	09.30 -14.00 Uhr
WK V	für Schüler/innen bis einschl. 4. Klasse	11.01.2018	09.30 -14.00 Uhr
WK VI	für Schüler/innen bis einschl. 2. Klasse	11.01.2018	09.30 -14.00 Uhr
WK M	für Schülerinnen bis einschließlich 12. Klasse	10.01.2018	09.30 -14.00 Uhr

2. Meldungen:

Schriftlich bis zum Freitag, **05. Januar 2018** unter Verwendung des Meldebogens ausschließlich per E-Mail an: schulschachinberlin@t-online.de

3. Durchführung:

Gespielt wird in fünf Runden nach "Schweizer System".

Für die Platzierung zählen Mannschaftspunkte, Brettunkte, Buchholzpunkte, Los.

Gespielt wird nach den Schnellschachregeln des Weltschachbundes FIDE, Auslegungen werden vor Turnierbeginn am Veranstaltungsort durch die Turnierleitung bekannt gegeben.

Die Bedenkzeit beträgt für jeden Spieler 15 Minuten pro Partie.

Die Teilnehmerliste wird aktuell geführt und vor dem Wettkampf auf der Homepage veröffentlicht.

www.schulschachberlin.de.

Die Mannschaften müssen sich am jeweiligen Turniertag **bis 9.15 Uhr** am Turnierort bei der Turnierleitung melden. Dort ist vor Beginn des Wettkampfes die Mannschaftsliste mit den Daten der Teilnehmer (Name, Vorname, Klasse) sowie der Bestätigung durch Stempel und Unterschrift der Schulleitung, dass die Schülerinnen und Schüler diese Schule besuchen.

Ohne diese Liste wird u.a. aus versicherungstechnischer Sicht keine Mannschaft zugelassen!

Die Reihenfolge der Brettbesetzung wird durch den Einsatz in der ersten Runde des Turniers festgelegt und kann während des gesamten Wettkampfs nicht verändert werden. Der Einsatz eventueller Reservespieler ist nur am letzten Brett zulässig.

Beim Wettkampfort, der Aula der Max-Planck-Oberschule, handelt es sich um einen Raum, der nur den Teilnehmern am Turnier zugänglich ist. Der Unterricht an der Schule darf durch die Teilnehmer nicht gestört werden. **Daher können aus organisatorischen Gründen Mannschaften nur dann zugelassen werden, wenn sie von mindestens einem erwachsenen Betreuer begleitet werden.** Der Betreuer muss während der gesamten Veranstaltung anwesend sein, um eine entsprechende Aufsicht seiner Schüler zu gewährleisten.

Schülerinnen und Schüler, die gegen die Hausordnung der Schule – beispielweise das Rauchverbot – oder die Regelungen des Veranstalters verstoßen, können mit ihren Mannschaften durch die Turnierleitung vom Turnier ausgeschlossen werden. Über weitgehende Maßnahmen entscheidet die Turnierleitung / Schulleitung.

Jedem Teilnehmer und den Betreuern sollte klar sein, dass durch jegliches Fehlverhalten das gesamte Turnier gefährdet ist.

In der Max-Planck-Oberschule gibt es eine Mensa, in der die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gegen Bezahlung das Getränke- und Imbissangebot in Anspruch nehmen können.

4. Spielmaterial:

Das Spielmaterial wird vom Berliner Schachverband gestellt.

5. Startberechtigung:

Teilnahmeberechtigt sind Mannschaften aus allen öffentlichen und privaten Schulen in Berlin.

Alle Mitglieder einer Mannschaft müssen derselben Schule angehören (vgl. 3.).

Die Bildung von Spielgemeinschaften ist nicht zulässig.

Die **Startgebühr** beträgt für jede Mannschaft **6,- €** und ist bei der Registrierung am Spielort passend zu entrichten.

In den Wettkampfklassen I bis VI besteht eine Mannschaft **aus vier Stammspielern und max. zwei Ersatzspielern.**

In der Wettkampfklasse Mädchen besteht eine Mannschaft **aus vier Stammspielerinnen und max. zwei Ersatzspielerinnen.**

Jede Schule kann in jeder Wettkampfklasse bis zu zwei Mannschaften melden. Sollten die Anmeldezahlen die Kapazitäten des Turniersaals überschreiten, behält sich die Turnierleitung vor, pro Schule und Wettkampfklasse nur ein Team zuzulassen. Jeder Spieler ist nur in einer Mannschaft spielberechtigt.

Ausnahme:

Ein Mädchen, das in der Wettkampfklasse M spielt, darf am anderen Spieltag in einer Mannschaft der Wettkampfklassen IV, V oder VI spielen, sofern es eine entsprechende Klassenstufe besucht.

6. Wettkampfstätte:

Aula der Max-Planck-Oberschule
Singerstrasse 8A
10179 Berlin-Mitte

Fahrverbindungen: U- oder S-Bahnhof Jannowitzbrücke (von dort ca. 5 Minuten Fußweg)

7. Organisation:

Turnierleiter: Ralf Reiser
Hauptschiedsrichter: Michael Amboß

8. Preise:

- Siegermannschaft jeder Wettkampfklasse: Pokal
- Platz 1-3 je Wettkampfklasse: Medaillen und Urkunden
- Beste Mädchenmannschaft in den WK IV, V und VI: Medaillen und Urkunden (eine Mädchenmannschaft muss in jeder Runde **mindestens drei** Mädchen einsetzen)
- Beste Mannschaft ohne Vereinsspieler je AK: Pokal (dazu muss der Betreuer eine entsprechende Erklärung auf der Spielerliste abgeben)
- weitere Preise sind je nach Teilnehmerzahl möglich